



<https://biz.li/2wyo>

BUND BEWILLIGT VIER MILLIONEN EURO FÖRDERUNG FÜR DAS PATTENSER BAD

Veröffentlicht am 12.03.2020 um 08:03 von Redaktion LeineBlitz

Am Montag dieser Woche gab es bereits vorsichtige

Hoffnung, als zehn Ehrenamtliche des Pattenser Bades auf Einladung des SPD-Bundestagsabgeordneten Matthias Miersch nach Berlin angereist waren - jetzt ist es amtlich: Die Stadt Pattensen erhält etwa vier Millionen Euro vom Bund für die geplante Sanierung sowie Erweiterung des in die Jahre gekommenen Hallen- und Freibads. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hatte den Bundeszuschuss am gestrigen Mittwoch beschlossen. "Ich freue mich außerordentlich, dass die Bewerbung der Stadt Pattensen im zweiten Anlauf erfolgreich war. Durch die Förderung wird nicht zuletzt auch das oft jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger rund um das Bad belohnt", sagte Miersch. "Das Bad ist schließlich auch ein Ort, an dem gesellschaftlicher Zusammenhalt gelebt wird. Schwimmen ist zudem eine Grundvoraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe", so der SPD-Abgeordnete abschließend. "Dieser hohe Förderbetrag ist eine enorme Erleichterung für die Stadt Pattensen und alle ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützer des Pattenser Schwimmbads - und nicht zuletzt stellt die Sanierung des Schwimmbads eine Bereicherung für jeden Pattenser Bürger dar. Als Wahlkreisabgeordnete verfolge ich seit Jahren das bürgerschaftliche Engagement und die Bemühungen der Stadt Pattensen rund um das Pattenser Schwimmbad. Heute ist ein bedeutender Tag in der Geschichte des Bades", sagte , sagte die CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Maria Flachsbarth. Nachdem das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" in der ersten Förderrunde im Jahr 2019 überzeichnet war, erhielt die Stadt Pattensen den Zuschlag im zweiten Anlauf bei einem aufzubringenden Eigenanteil in Höhe von etwa drei Millionen Euro.